

## ENTLASTUNGEN – Soforthilfe und Preisbremsen



Die Bundesregierung will Haushalte und Unternehmen in Deutschland durch einen Abwehrschirm gegen steigende Energiekosten schützen. Der Abwehrschirm besteht aus einer einmaligen Soforthilfe im Dezember 2022 und einer Gas- bzw. Strompreisbremse, die im Jahr 2023 wirken soll. Diese Entlastungen werden aus Mitteln des Bundes finanziert. Die N-ERGIE setzt diese Entlastungen so um, dass ihre Kunden im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen bestmöglich profitieren. Dabei müssen sich die Kunden selbst um nichts kümmern.

### Was ist die Soforthilfe?

Bei Erdgaskunden wurde der Dezember-Abschlag ausgesetzt. Der tatsächliche Erstattungsbetrag wird dann auf der nächsten Rechnung berücksichtigt und mit dem erlassenen Abschlag verrechnet. Wärmekunden wurde die Soforthilfe Ende Dezember überwiesen.

### Wieso unterscheidet sich die tatsächliche Entlastung der Soforthilfe von meinem Dezember-Abschlag?

Da die Soforthilfe den prognostizierten Verbrauch sowie die aktuellen Preise zum 01.12.2022 verwendet, können sich Unterschiede zu Ihrem Abschlag im Dezember ergeben. Zum einen ist der Abschlag meist gerundet, die Berechnung der Soforthilfe erfolgt dagegen exakt nach den aktuellen Cent- und kWh-Vorgaben. Nicht zuletzt kann es auch passieren, dass Ihre Verbrauchsprognose im September noch eine andere war und der Abschlag später angepasst wurde.

### Wie viel Soforthilfe steht mir zu?

**Erdgas:** Die Höhe der Soforthilfe richtet sich nach dem von uns für Sie im September prognostizierten Verbrauch pro Monat. Wenn keine ausreichenden Werte zur Verfügung stehen, werden Verbrauchsdaten des Netzbetreibers herangezogen. Für die Betragsermittlung wird dann ein Zwölftel des prognostizierten Jahresverbrauchs herangezogen und mit dem Bruttoarbeitspreis (Stand 01.12.2022) multipliziert. Dazu wird ein Zwölftel der weiteren Preisbestandteile (Stand 01.12.2022) addiert.

**Fernwärme:** Wenn Sie zwölf Abschläge pro Jahr bezahlen, wurden 120 % Ihres Septemberabschlags 2022 berechnet. Wenn Ihre Abschläge einer anderen Logik folgen, wurde ein Durchschnittswert Ihrer letzten abgeschlossenen Abrechnungsperiode herangezogen (Summe der Abschlagszahlung geteilt durch die Zahl der Monate innerhalb der Abrechnungsperiode).

### Wie funktioniert die Preisbremse?

Bei privaten Haushalten und kleinen Unternehmen, die weniger als 30.000 kWh Strom bzw. 1,5 Mio. kWh Erdgas oder Wärme verbrauchen, wird der Preis für 80 % Ihres prognostizierten Jahresverbrauchs bei Strom auf 40 ct/kWh und bei Erdgas auf 12 ct/kWh gedeckelt. Für Fernwärme gilt ein Referenzpreis von 9,5 ct/kWh. Die Preisbremse wird aus Mitteln des Bundes finanziert.

Für Kunden mit höheren Verbräuchen gelten gesonderte Regelungen. Informationen dazu finden Sie unter [www.n-ergie.de/preisbremse](http://www.n-ergie.de/preisbremse)

	Strom	Erdgas	Wärme
<b>Entlastungskontingent</b>	80 % des prognostizierten Jahresverbrauchs		
<b>Preisbremse/Referenzpreis</b>	40 ct/kWh (Brutto)	12 ct/kWh (Brutto)	9,5 ct/kWh (Brutto)
<b>Entlastungsbetrag</b>	Monatlicher Entlastungsbetrag = (individueller Preis – Referenzpreis) × Entlastungskontingent / 12		

### Wie erhalte ich die Entlastung aus der Preisbremse?

Die Entlastungen aus den Preisbremsen wirken sich ab März direkt auf Ihre Abschlagshöhe aus. Sie erhalten auch eine rückwirkende Entlastung für die Monate Januar und Februar. Deshalb fällt Ihr Abschlag für März 2023 (Fälligkeit zum 1. April) besonders niedrig aus. Sie selbst müssen sich um nichts kümmern.

### Welcher Verbrauch wird als Grundlage bei der Berechnung der Preisbremse herangezogen?

In den Gesetzen zu den Preisbremsen wird beschrieben, dass die Preise für definierte „Entlastungskontingente“ gedeckelt werden. Für die Ermittlung des individuellen Entlastungskontingents wird der prognostizierte Verbrauch herangezogen. Da der Jahresverbrauch 2023 noch nicht feststeht, wird das aus der Vergangenheit ermittelte Entlastungskontingent nicht genau 80 % des tatsächlichen Verbrauchs entsprechen. Eine nachträgliche Korrektur/Anpassung des Entlastungskontingents aufgrund eines geänderten Verbrauchsverhaltens oder anderer individueller Einflussfaktoren ist nicht möglich.

### Ich bin Mieter und habe kein direktes Abrechnungsverhältnis zur N-ERGIE – Wie profitiere ich von Soforthilfe und Preisbremse?

Wenn Sie Mieter sind und kein direktes Abrechnungsverhältnis mit der N-ERGIE haben, erfolgt die Entlastung durch Ihren Vermieter über die nächste Heizkostenabrechnung. In dieser muss Ihr Vermieter die konkrete Höhe der Entlastung gesondert ausweisen.

### Was kann ich selbst tun, um Energie zu sparen und damit meine Kosten zu senken?

Kleine Veränderungen können Großes bewirken. An vielen Stellen kann durch wenige Maßnahmen Energie gespart werden. So können wir alle gemeinsam dazu beitragen, ganz einfach Energie zu schonen. Unsere Energiespar-Tipps finden Sie unter [www.n-ergie.de/energie-schonen](http://www.n-ergie.de/energie-schonen)



Weitere Fragen und Antworten zu Soforthilfe und Preisbremsen finden Sie auf [www.n-ergie.de/entlastung](http://www.n-ergie.de/entlastung)



## RELIEF – Emergency aid and price brakes

The Federal Government wants to protect households and businesses in Germany against rising energy costs by means of a protective shield. The protective shield consists of a one-off emergency aid measure in December 2022 and a gas and electricity price brake that is to take effect in 2023. These relief measures will be financed from federal funds. N-ERGIE implements these relief measures in such a way that customers benefit as much as possible within the legal framework. Customers do not have to do anything themselves.

### What is the emergency aid?

For natural gas customers, the December payment was skipped. The actual refund amount will then be taken into account on the next bill and offset against the waived payment. Heating customers received the emergency aid payment at the end of December.

### Why is the actual emergency aid relief different from my December payment?

As the emergency aid uses the forecast consumption and the current prices as of 1 December 2022, there may be differences to your monthly payment in December. For one thing, the monthly payment is usually rounded off, whereas the emergency aid is calculated exactly according to the current cent and kWh specifications. Finally, it may also be the case that your consumption forecast in September was different and the payment adjusted later.

### How much emergency aid am I entitled to?

**Natural gas:** The amount of emergency aid depends upon the consumption per month that we forecast for you in September. If sufficient values are not available, consumption data from the grid operator will be used. A twelfth of the forecast annual consumption is then used to determine the amount and multiplied by the gross energy price (as at 1 December 2022). A twelfth of the other price components (as at 1 December 2022) is added to this.

**District heating:** If you pay twelve monthly payments per year, 120% of your September 2022 payment was calculated. If your monthly payments follow a different logic, an average value of your last completed billing period was used (sum of the monthly payments divided by the number of months within the billing period).

### How does the price brake work?

For private households and small businesses consuming less than 30,000 kWh of electricity or 1.5 million kWh of natural gas or heat, the price will be capped at 40 ct/kWh for electricity and 12 ct/kWh for natural gas for 80% of your projected annual consumption. A reference price of 9.5 ct/kWh applies to district heating. The price brake will be financed from federal funds.

Separate regulations apply for customers with higher consumption. For the relevant information, please visit [www.n-ergie.de/preisbremse](http://www.n-ergie.de/preisbremse)

	Electricity	Natural gas	Heating
Relief quota	80% of the annual consumption forecast		
Price brake / reference price	40 ct/kWh (Gross)	12 ct/kWh (Gross)	9.5 ct/kWh (Gross)
Relief amount	Monthly relief amount = (individual price – reference price) × Relief quota / 12		

### How do I get the price brake relief?

The price brake relief will have a direct effect on your monthly payment amount from March onwards. You will also receive retroactive relief for the months of January and February. That's why your monthly payment for March 2023 (due on 1 April) will be particularly low. You do not have to take any action.

### What consumption is used as the basis for calculating the price brake?

The legislation on price brakes specifies that prices will be capped for defined "relief quotas". The forecast consumption will be used to determine the individual relief quota. Because the annual consumption in 2023 has not yet been determined, the relief quota calculated from the past will not correspond exactly to 80% of the actual consumption. It is not possible to subsequently correct/adjust the relief quota due to a change in consumption behaviour or other individual influencing factors.

### I am a tenant and, therefore, not directly billed by N-ERGIE – How will I benefit from emergency aid and price brakes?

If you are a tenant and are not billed directly by N-ERGIE, your landlord will grant you the relief in your next heating bill. Your landlord must indicate the specific amount of relief separately in this bill.

### What can I myself do to save energy and thus reduce my costs?

Small changes can make a big difference. Energy can be saved in many ways by taking just a few measures. By doing so, we can all contribute to conserving energy in a very simple way. You can find our energy saving tips at [www.n-ergie.de/energie-schonem](http://www.n-ergie.de/energie-schonem)



For more questions and answers on emergency aid and price brakes, please visit [www.n-ergie.de/entlastung](http://www.n-ergie.de/entlastung)